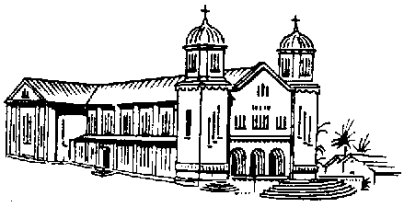

Abt Dionys Lindenmaier OSB
Benedictine Fathers Ndanda Abbey
P.O. Ndanda
Via Mtwara
Tanzania
email: dionys@ndanda.org

Funda nos in pace
Gründe uns im Frieden

Im Advent 2011

Liebe Freunde,

Wir haben bereits die Adventszeit begonnen. So moechte ich Ihnen dazu Stille und Zeit zum Betrachten wuenschen im Warten auf den HERRN und ERLOESER aller Menschen. Fuer Ihre grossherzige Hilfe das Jahr ueber sage ich Ihnen ein herzliches "Vergelt's Gott!"

In Tanzania gibt es **10 Benediktinische Gemeinschaften**: 4 Abteien und 6 Schwestern Konvente. Vom 10. bis 12. November trafen sich die Oberen und Oberinnen und ein Vertreter-in aus jeder Gemeinschaft. Diese Jahrestreffen fand heuer in der Abtei Mvimwa statt, einer Gruendung der Einheimischen Mitbrueder von Hanga. Jede Gemeinschaft berichtete von Fortschritt und Sorgen. Alle 10 Gemeinschaften haben **guten Nachwuchs**, viele junge Mitglieder sind in der **Ausbildung** als Lehrer, Krankenschwestern, Katecheten- innen und in verschiedenen Berufen. Das ist eine finazielle Belastung, aber wichtig fuer die Zukunft.

Wir in Ndanda haben 12 Mitbrueder im Priesterstudium, vier in Handwerksausbildung als Meister, einen Arzt im Weiterstudium, einen Mitbrueder der Katechet wird und einer Medizin Assistent. Das sind also 19 Studenten! Ja, die kosten was! Dafuer haben Sie uns schon oft geholfen. Herzlichen Dank dafuer.

In unserer **Sekundarschule** haben im Oktober 58 Schueler die Mittlere Reife abgeschlossen. Wir hoffen auf gute Noten. Fuer 2012 wollen wir mit 3 ersten Klassen beginnen mit je 40 Schuelern. Ein Mitbruder hat die Lehrerausbildung abgeschlossen und wird im Januar 2012 Geographie unterrichten mit 24 Wochenstunden. Br. Damian ist ein guter Lehrer und Paedagoge.

Unsere **Lehrlingsausbildung** wird vom Staat sehr geschaetzt, weil neben der Theorie vor allem eine gute praktische Ausbildung moeglich ist in unseren 8 Lehrbetrieben und der Komputerschule fuer Sekretaere- innen. Insgesamt haben wir **134 Lehrlinge**.

In unserem **Geistlichen Zentrum Zakeo** mit **P. Severin** als Leiter ging eben ein Kurs zu Ende fuer Pfarrgemeinderaete der Dioezese Lindi; vorher fuer Katecheten und eine Gruppe der Legion Mariens. Wir hatten auch schon Priesterexerzitien und Einkehrtage fuer Schwestern oder Vorbereitung auf deren zeitlichen und ewigen Geluebde.

Unser **Sorgenkind ist unser Hospital** mit 300 Betten und 300 Angestellten, darunter 5 Doktoren, 5 Laboranten und 4 Apotheker- innen, ueber 100 Krankenpfleger-schwestern. Die Regierung konnte uns bis heute nur mit dem Lohn von 50 Angestellten unterstuetzen und einem Teil der Medizin.

Ich wuensche Ihnen eine stille und suchende Adventszeit und, wenn dieser Brief spaet ankommt, ein Gesegnetes Weihnachtsfest 2011, Ihr Abt Dionys.